09/2021 – Nr. 193

Österreich € 4,50 · Schweiz sfr 8,60 · BeNeLux € 4,60 · Frankreich € 5,20
Griechenland € 6,00 · Italien € 5,20 · Portugal (Cont.) € 5,20 · Spanien € 5,10 · Türkei 10 YTL € 3,95

ETM TESTMAGAZIN

9 Reiskocher
S. 6 bis 27

Saugroboter
Neato D9
S. 28 bis 43

Waschmaschine
Bauknecht B8 W846WB DE
S. 44 bis 65

Portable Spot Cleaner
BISSELL SpotClean Pro
S. 66 bis 81

Akkustaubsauger
Rowenta X-Force Flex 14.60 Animal
RH9958
S. 82 bis 96

09
4 196487 503953

Bauknecht
AUTODOSE
Antiflecken
Schnell 30'
Voile Ladung 45'
Anti-Allergie
Eco 40-60
20°C
Weitere Programme
Mischwäsche Extra leise
Mischwäsche
Baumwolle
Pflegeleicht
Feinwäsche
Wolle
Schleudern & Abpumpen
BAUMWOLLE
1:40
40°
1400
OK
Gentle Power
STEAM 3.0
DIRECTDRIVE
8Kg
ANGENEHM LEISE
Vibrationsarmer Motor mit Direktantrieb
SPART BIS ZU 65 % ENERGIE UND 59 % WASSER*
GentlePower Technologie

Sparsam waschen dank nachhaltiger Funktionen

– Bauknecht B8 W846WB DE im Test –

Wer seine Wäsche nicht nur rein, sondern parallel auch noch sparsam waschen will, der sollte sich beim Erwerb einer neuen Waschmaschine am Energielabel orientieren: Erst im Frühjahr dieses Jahres wurden die Energielabel vonseiten der Europäischen Union erneuert und lassen nun, den aktuellen Stand der Technik zum Maßstab nehmend, mit einem Mal erkennen, wie sparsam verschiedene Waschmaschinen *in puncto* Wasser- und Stromverbrauch wirklich sind – daher kann man endlich auch wieder Modelle der Klassen B bis G erspähen. Wir hatten in den letzten Wochen eine vollkommen neue, äußer- wie innerlich moderne Waschmaschine des Traditionsherstellers **Bauknecht** im Test: Die **B8 W846WB DE**, die auch nach dem neuen Maßstab in die maximale Sparsamkeit verheißende Klasse A einzuordnen ist. Neben einer Wasser und Strom ökonomisch zu verwenden wissenden Technik kann das Modell aber auch noch eine Handvoll weiterer nachhaltiger Funktionen, wie bspw. den Waschmittel und Weichspüler von allein dosierenden *AutoDose*-Mechanismus, vorweisen. Wie viel Wasser und Strom das Modell aber wirklich verbraucht, wie wirksam es Textilien aus vollkommen verschiedenen Materialien waschen und schleudern kann und wie laut es in den einzelnen Wasch- und Schleuderphasen ist, lesen Sie in unserem all dies und noch so mancherlei mehr abhandelnden Test!

Das Wesentliche

Für wen?
Für alle Verbraucherinnen und Verbraucher, die eine neue, in Sachen Wasser- und Stromverbrauch wirklich ökonomische Waschmaschine suchen, die einem dank ihres nachhaltigen Funktionsbündels auch das Abmessen von Waschmittel und Weichspüler abzunehmen weiß.

Was ist hervorzuheben?
Die *GentlePower*-Option ist ein wertvolles *Feature* dieses Modells: Mit ihr kann man den Wasser- und Stromverbrauch vieler Waschprogramme in erheblichem Maße vermindern, ohne dadurch an Wasch- oder Schleuderwirksamkeit einzubüßen.

Was ist weiter interessant?
Wann immer man die Wäsche am Ende eines Waschprogramms nicht herausnehmen können sollte, bspw. weil man noch am Arbeitsplatz ist, kann man die Frische der Wäsche durch die *Steam Finish*-Option erhalten: Maßvolle Trommelrotationen verhindern derweil, dass sich viele Falten im Textil ausbilden.

Der Waschmaschine sind schon von Werk aus solchermaßen viele nachhaltige Funktionen verliehen worden, dass man mit ihr allen nur vorstellbaren Ansprüchen nachkommen kann – einerlei ob man nun Textilien aus Leinen, Wolle, Viskose oder einem der vielen anderen hier vorkommenden Materialien waschen muss: Wer bspw. an einem maßvollen Strom- und Wasserverbrauch interessiert ist, der kann auch außerhalb des von vornherein sparsamen *Eco*-Waschprogramms auch noch viele andere Waschprogramme mit der innovativen *GentlePower*-Option verbinden: Diese verspricht eine Stromersparnis von bis zu 65 % und eine Wasserersparnis von bis zu 59 %, ohne dass darunter die Wasch- oder Schleuderwirksamkeit leiden soll. Wer indessen nicht nur strom- und wassersparsam waschen, sondern auch noch sicherstellen will, dass man nicht in einem zu ausnehmenden Maße Waschmittel und Weichspüler verwendet, kann die *AutoDose*-Funktion des Modells verwenden: Diese passt die Waschmittel- und Weichspülerdosen vollautomatisch an das Waschprogramm, die Art und das Gewicht der Wäsche innerhalb der Trommel an. Mit dem *Dampf Auffrischen* -Programm kann man Textilien in nur ein paar Minuten wieder volle Frische verleihen, sodass man sie nicht ein weiteres Mal waschen muss: Das verheißt letzten Endes auch eine Strom- und Wasserersparnis. Darüber hinaus arbeitet das Modell mit einem verschleißarmen *Direct Drive*-Motor. Damit verspricht das Modell verlässlich und mit maßvollem Schallausstoß zu arbeiten.

Der Test im Überblick

Die **Bauknecht B8 W846WB DE** ist eine Waschmaschine, die sich nicht nur von außen, sondern auch und vor allem von innen, also durch ihre innovativen Technologien, hervorzuheben weiß: Dank der ausnehmenden Größe des weiß strahlenden Trommeleinlasses ist es außerordentlich leicht, alle Arten von Textilien einzuladen (m_{max}: 8,0 kg, waschprogrammabhängig). Wunderbar, weil auch so mancherlei Versäumnis verzeihend, ist aber noch eine andere Funktion: Man kann auch ein paar Minuten nach dem Start eines Waschprogramms noch die Tür zur Trommel hin abklappen, das Waschprogramm anhalten und weitere Wäsche hineinpacken.

Wer sich nie wirklich sicher ist, wie viel Waschmittel bzw. Weichspüler er bei welchen Textilien nun verwenden soll, um alle Textilien wirksam auszuwaschen, wird die *AutoDose*-Funktion dieses Modells lieben: Hier ist ein Fächerpaar vorhanden, von dem das eine Fach mit Waschmittel (V_{max}: 800 ml) und das andere Fach mit Weichspüler (V_{max}: 400 ml) versehen werden kann. Aus diesen Fächern leitet das Modell anschließend so viele Milliliter in die Trommel, wie in Anbetracht der Art der Wäsche bzw. des Wäschematerials und des Gewichts derselben in der Trommel sinnvoll ist – all dies weiß das Modell schließlich anhand von modernen Sensoren zu erheben. Freilich kann man das Waschmittel aber auch noch klassisch-konventionell von Hand dosieren. Wann immer man die *Vorwäsche*-Option verwenden will, muss man vorher Waschmittel ins Fach wandern lassen.

Das Funktionsspektrum des Modells ist, über die angesprochenen *Features* noch hinausreichend, wirklich eindrucksvoll und schließt nicht nur Wasch- bzw. Schleuderprogramme, sondern auch sie arrondierende Optionen ein. Dank Letzterer kann man die einzelnen Waschprogramme an die individuellen Ansprüche nicht nur der Verbraucherinnen und Verbraucher, sondern auch der zu pflegenden Wäsche anpassen. Wirklich besonders ist die *GentlePower*-Option des Modells: Sie reduziert durch eine spezielle Arbeitsweise den Wasser- und Stromverbrauch des aktuellen Wasch- bzw. Schleuderprogramms, ohne dass dies mit substanziellen Einbußen bzgl. der Wasch- und Schleuderleistung verbunden wäre. Um das Material der Wäsche zu schonen, kann man sie mit dem *Antiflecken*-Waschprogramm schon bei maßvollen Temperaturen von 20 °C waschen und mehr als 100 leichtere bis schwerere Flecken auswaschen, ohne dass die Farben nachließen: Dies haben wir in 100 Mal wiederholten Waschphasen innerhalb dieses Waschprogramms erproben können.

Ein weiteres, in vielerlei Momenten wertvolles Schmankerl des Modells ist darin zu sehen, dass es die Textilien auch noch abdampfen kann. So lassen sich einzelne Waschprogramme mit der *Dampf Hygiene*-Option verbinden, um die Wäsche innerhalb der Trommel auch noch mit Dampf besonders hygienisch zu pflegen: Dadurch lassen sich eventuell vorhandene, keine hohen Temperaturen aushaltende Bakterien, Viren usw. eliminieren. Doch auch in anderen Situationen kann die Dampfpflege sinnvoll sein: Wenn die Wäsche den Körper nur ein paar Momente verhüllt haben sollte und man ihr schnell und simpel wieder verlockende Frische verleihen will, so kann man dies mit dem *Dampf Auffrischen*-Programm verwirklichen: Der Dampf kann einen Großteil aller Gerüche entfernen, wie sich während des Tests anhand von Grillrauch, Schweiß und Tabakrauch eindrücklich erwiesen hat. Wann immer man die Wäsche nach Abschluss eines Waschprogramms nicht unmittelbar herausnehmen kann, bietet sich die außerdem vorhandene *Steam Finish*-Option an: Mit ihr werden die Textilien auch im Anschluss weiter mit Dampf gepflegt. Das ist dankbar, weil die Wäsche dadurch keine erheblichen Falten erkennen lässt und Geruchsbildung vorgebeugt wird.

Der in diesem Modell werkelnde *Direct Drive*-Motor arbeitet dermaßen vibrationsarm, dass der während eines Wasch- bzw. Schleuderprogramms wahrzunehmende Schallausstoß aus anderen Winkeln des Haushalts nicht wahrzunehmen ist. Gerade dann, wenn andere Menschen innerhalb des Haushalts ruhen wollen, ist das *Mischwäsche Extra Leise*-Waschprogramm exzellent: Hier maßen wir einen Schalldruckpegel von durchschnittlich nur 38,7 dB(A) ($L_{P\,\varnothing}$ aus d: 1,0 m).

Will man wirklich vollkommen ökonomisch waschen, so ist das *Eco 40–60*-Waschprogramm ideal: Hier ist der Stromverbrauch mit 0,69 kWh ($P_{\varnothing}$, vollbeladen) *„sehr gut“* und der Wasserverbrauch mit 56,0 l ($V_{\varnothing}$, vollbeladen) noch immer *„gut“*.

Die **B8 W846WB DE** von **Bauknecht** stellt also eine *in puncto* Funktionalität vollkommen moderne, Textilien aus allen Materialien wirksam zu waschen verstehende Maschine mit sparsamen Strom- und Wasserverbrauch dar: Sie erhält daher mit 92,8 % das Testurteil *„sehr gut“*.

C. Efselmann

Bauknecht
B8 W846WB DE

ETM TESTMAGAZIN
Bauknecht B8 W846WB DE
SEHR GUT 92,8 %
Einzeltest Waschmaschine 09/2021

\+ *AutoDose*; *Direct Drive-Motor*; *GentlePower*; *Steam-Finish*, *Dampf Auffrischen* und *Dampf Hygiene*; üppige Auswahl an Wasch- bzw. Schleuderprogrammen

− nicht alle Wasch- bzw. Schleuderprogramme mit einem Mal ersichtlich

Leistung	■■■■■
Betrieb	■■■■■
Handhabung	■■■■■
Ausstattung	■■■■■

Die wesentlichen Merkmale

- **Wäsche pro Waschgang:** 2,0 – 8,0 kg (waschprogrammabhängig)
- **Wasch- bzw. Schleuderprogramme:** *20° C*, *Anti-Allergie*, *Antiflecken*, *Baumwolle*, *Dampf Auffrischen 20´*, *Eco 40–60*, *Feinwäsche*, *Mischwäsche*, *Mischwäsche Extra Leise*, *Pflegeleicht*, *Schnell 30´*, *Schleudern & Abpumpen*, *Volle Ladung 45´*, *Wolle*
- **Schleuderdrehzahlen:** 0, 400, 600, 800, 1.000, 1.200, 1.300 oder 1.400 U/min
- **Temperaturen:** *kalt*, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80 oder 90 °C

Größe, Gewicht und Co.

Dass sich **Bauknechts** neue **B8 W846WB DE** durch einen wirklich maßvollen Strom- und Wasserverbrauch auszuzeichnen weiß, lässt sich schon anhand des von außen ersichtlichen, schwarzen As an ihrem Label erkennen: Sie ist schließlich auch nach dem jetzigen, seit dem 1. März dieses Jahres sehr viel strikteren Maßstab der Europäischen Union noch immer in die Klasse A einzuordnen. Wie sparsam sie in den verschiedenen Wasch- und Schleuderprogrammen einschließlich einzelner Optionen wirklich ist, haben wir während unseres Tests erhoben (s. S. 51–54).

Die Farb- und Formensprache der circa 0,36 m² (A_{max}) in Anspruch nehmenden Waschmaschine ist verhalten: So ist das hier einen Großteil des Äußeren vereinnahmende Weiß eine neutrale Farbe, die sich eben dank dieser Neutralität bruchlos in alle Wohnraumstile einpassen kann, einerlei ob sie eher klassisch-konventionell oder eher modern sind. Schön indes ist die hier außerdem vorhandene silberne Linie, welche die hin zur Trommel weisende Tür voll einschließt. Auch das Tastenpanel ist innerhalb einer silbernen Box installiert worden. Das die Tür von innen ausmachende Fenster ist eher dunkel (*smoked*). Dennoch lässt sich die Wäsche auch während eines Waschprogramms problemlos erkennen.

Die Materialien des Modells sind außerordentlich stabil und widerstehen auch von außen herrührenden Stößen, ohne dass es durch derlei zu Materialschäden käme. Die Materialien sind außerdem in allen Teilen ansehnlich verarbeitet worden: So sind hier bspw. keine nach oben hin erhabenen Materiallinien zu sehen, die sich ins Gewebe schneiden könnten. Wirklich eindrucksvoll ist schließlich, dass in dieser Waschmaschine 87 % voll recycelbare Materialien verarbeitet werden, das Modell also auch nach dem Ende ihres Lebens innerhalb des Haushalts der Verbraucherinnen und Verbraucher noch in einem substanziellen Maße weiter verwertet werden kann.

Das Modell arbeitet mit einem *Direct Drive*-Motor: Hierbei handelt es sich um einen speziellen Motor, der die mit der Trommelrotation verbundenen Vibrationen minimiert und dadurch einen maßvollen Schallausstoß während des Wasch- und Schleuderprogramms sicherstellt. Dank der zum Zubehör zählenden Strips aus Schaummaterial kann man den im Haushalt wahrnehmbaren Schall noch weiter vermindern: Diese Strips lassen sich innerhalb von nur ein paar Minuten am Boden der Waschmaschine ankleben. Wie es sich mit dem Ausmaß des Schallausstoßes wirklich verhält, haben wir während des Tests natürlich auch erhoben (s. S. 54).

Dem Modell ist keine spezielle Mulde verliehen worden, anhand derer sich die Tür hin zur Trommel abklappen ließe. Dank des erhabenen Türrandes ist eine solche aber auch entbehrlich: Man kann die Tür so schließlich aus allen Winkeln heraus packen.

Die drei in der Trommel vorhandenen, 25 mm nach oben hin erhabenen Mitnehmer schichten die Wäsche während eines Wasch- bzw. Schleuderprogramms immer wieder um: Das passiert so maßvoll, dass es währenddessen nicht zu Materialschäden kommt.

Das Gewicht der in der Trommel vorhandenen Wäsche kann das Modell mittels der hier implementierten *Load Detect*-Technik erkennen und das während des Waschprogramms verwendete Wasservolumen daran anpassen. Das Wasservolumen ist immer auch mit dem Stromverbrauch verbunden: Schließlich muss das Wasser vom Modell bis zur vormals einprogrammierten Temperatur erwärmt werden – und wie viel Strom das letzten Endes verbraucht, ist vom Wasservolumen des Waschprogramms abhängig.

Die Türscharniere sind an der linken Seite verbaut worden, sodass man die Tür nach links hin abklappen kann: Dadurch dass sich hier ein Winkel von 170° verwirklichen lässt, ist das Ein- und Wiederausladen von Textilien aller Größen simpel. Eine spezielle Mulde, an der sich die Tür packen ließe, ist hier nicht vorhanden. Das aber muss niemanden verdrießen: Der Türrahmen ist schließlich nach oben hin erhaben, sodass man die Tür aus allen Winkeln halten, ab- und wieder zuklappen kann. Der Trommeleinlass misst 32,5 cm im Durchmesser und ist daher so ausladend, dass man auch prallere Wäschestücke, wie bspw. Decken, mühelos in die Waschmaschine hinein manövrieren kann. Dank des weißen Trommellichts lassen sich nach Abschluss des Waschprogramms auch Textilien aus einem dunkleren Farbspektrum (schwarze Shorts, Socken usw.) noch wunderbar erkennen.

Das maximal waschbare Wäschevolumen des Modells ist ordentlich und auch in Haushalten mit mehr als nur einer Handvoll Verbraucherinnen und Verbrauchern ausreichend (m_{max}: 8,0 kg). Wie viele Textilien sich aber wirklich parallel auswaschen lassen, ist von der Wahl des einen oder des anderen, eventuell mit Optionen verbundenen Waschprogramms abhängig. Die drei sich empor wölbenden Mitnehmer in der Trommel stellen sicher, dass die Textilien während des Waschens hin und her wandern und dadurch von wirklich allen Winkeln mit Wasser, Waschmittel und Weichspüler erreicht werden können. Die Trommelstruktur hinterließ auch nach 100 Waschprogrammen keinerlei Materialschäden an den während des Tests immer wieder verwendeten Textilien, auch nicht an solchen aus sensiblerem Material, wie bspw. Seide.

Die Waschmittelschublade ist oben links installiert worden und daher wunderbar von vorne aus erreichbar. Anders als bei vielen anderen Waschmaschinen handelt es sich hierbei aber um eine *Push-to-Open*-Schublade. Wie der Name schon erahnen lässt, muss man nur maßvoll vor sie drücken, ehe sie sich nach vorne heraus schiebt. Doch nicht allein der Mechanik nach ist die Schublade anders als die anderer Waschmaschinen: So ist vorne ein ausladendes Fach vorhanden, das sich mit Waschmittel bzw. -pulver anreichern lässt. Dieses Fachs

Den hier vorhandenen, weiß herab strahlenden LEDs ist es zu verdanken, dass man die einzelnen Teile der Wäsche nach dem Abschluss eines Wasch- bzw. Schleuderprogramms auch wirklich erkennen kann, einerlei wie hell oder dunkel es im Haushalt ist.

Anders als bei vielen anderen, aktuell erhältlichen Modellen handelt es sich bei dem hier vorhandenen Waschmittel-Fach um ein solches mit *Push-to-Open*-Mechanik: Das heißt, dass es sich nach einem maßvollen Druck nach vorne heraus schiebt.

muss man sich nur annehmen, wenn man das Waschmittel manuell dosieren will. Dahinter indes ist noch ein Fächerpaar zu erspähen, dessen Fächer von oben mit Klappen verschlossen sind. Bei ihnen handelt es sich um die Tanks der *AutoDose*-Funktion: Das eine Fach muss den Weichspüler (V_{max}: 400 ml), das andere Fach das Waschmittel (V_{max}: 800 ml) enthalten. Aus diesen Fächern holt die Waschmaschine so viel Waschmittel bzw. Weichspüler, wie nach Art und Gewicht der Wäsche innerhalb der Trommel sinnvoll zu verwenden ist. Je nach Waschmittel kann man die Dosis immerhin im Groben anpassen (minimal, mittel oder maximal). Ob man die *AutoDose*-Funktion einspannen oder sich des Waschmittels und Weichspülers lieber manuell annehmen will, lässt sich über eine Taste am vorderen Tastenpanel ändern. An der Qualität der *AutoDose*-Funktion war während unseres Tests indes nichts auszusetzen.

Das Drehelement ist in der Mitte des Tastenpanels verbaut worden und kann daher immer wunderbar erreicht werden, einerlei ob mit der einen oder mit der anderen Hand. Dank des hier vorhandenen, *Grip* vermittelnden Materialmantels kann man das Drehelement immer sicher halten.

Durch bloßes Drehen kann man aus 13 verschiedenen Wasch- bzw. Schleuderprogrammen und einem Teilprogramm wählen. Über das *Weitere Programme*-Menü stehen noch weitere Spezialprogramme zur Wahl: Hier sind neun Wasch- bzw. Schleuderprogramme und ein anderes Teilprogramm an- und auszuwählen.

Wann welches Wasch- bzw. Schleuderprogramm zu verwenden ist, lässt sich immerhin meistenteils an den inhaltsvollen Namen ablesen. Diese Namen säumen auch das Drehelement und lassen sich wunderbar von dem 8,0 × 4,0 cm ($H_{max} \times B_{max}$) messenden Bildschirm ablesen.

Wir stellen hier schon einmal eine Handvoll interessanter Waschprogramme, deren Wirksamkeit wir während unseres Tests *in extenso* erprobt haben, vor: So ist das *Anti-flecken*-Waschprogramm bspw. immer dann heranzuziehen, wenn man stark verschmutzte Textilien ein und derselben Farbe waschen muss: Dank der intensiven Waschwirksamkeit innerhalb dieses Waschprogramms lassen sich mit ihm binnen 3:09 Stunden ($T_{\varnothing}$, *m*: 4,0 kg) auch wirklich erhebliche Flecken, wie bspw. solche von purpurnen Waldbeeren, auswaschen. Will man nun aber Textilien mehrerer Farben parallel waschen, ist das *Multi Color*-Waschprogramm vorzuziehen. Mit ihm lassen sich Textilien schon bei maßvollen Temperaturen von nur 20 °C waschen – das erhält die Farben der Wäsche in vollem Maße und erwies sich während des Tests auch bei schwach bis mittel-stark verschmutzter Wäsche als sehr wirksam. Für Menschen, die in ihrem Haushalt haarende Tiere halten, ist auch noch ein passendes Waschprogramm vor-

Die Waschmittelschublade enthält ein Fächerpaar: Das eine Fach wird mit Waschmittel, das andere Fach mit Weichspülmittel versehen. Wenn man die *AutoDose*-Funktion des Modells verwendet, werden die hier enthaltenen Wasch- bzw. Weichspülmittel von alleine dosiert.

Mit dem ohne wirklich wahrnehmbaren Widerstand zu verwendenden Drehelement lässt sich aus neun Wasch- bzw. Schleuderprogrammen und einem Teilprogramm wählen. Dank eines das Drehelement einschließenden Gummimantels ist der *Grip* mehr als ausreichend.

handen: Was das *Tierhaare*-Waschprogramm leisten soll, lässt sich hier von vornherein erahnen: Mit ihm löst sich auch ein Großteil widerspenstigen Tierhaars, wie wir anhand von *Britisch Kurzhaar*-, *Maine Coon*- und *Perser*-Haaren ermittelt haben. Das ist dadurch zu erklären, dass das Modell hier ein immenses Wasservolumen verwendet ($V_{ø}$: 33,3 l bei *m*: 2,0 kg). Das immer wieder nachschießende Wasser kann die Tierhaare vom Textil ab- und mitreißen. Eine Liste aller vorhandenen Wasch- bzw. Schleuderprogramme stellen wir einschließlich wesentlicher Hinweise zu ihren Qualitäten später dar (s. S. 60- 62).

Die Temperatur des Wassers lässt sich wunderbar an die Ansprüche der Textilien anpassen – abhängig von dem Waschprogramm *kalt*, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80 oder 90 °C. Auch die Drehzahl der Trommel kann man so verändern: Hier lässt sich ein Tempo von 0, 400, 600, 800, 1.000, 1.200, 1.300 oder 1.400 U/min einprogrammieren.

Weiter individualisieren lassen sich viele der Waschprogramme durch einzeln anwählbare Optionen. Mit der Wahl der *Dampf Hygiene*-Option wird die Wäsche nach Abschluss des Waschprogramms auch noch abgedampft, um Bakterien, Viren usw. aus dem Textil auszupflegen.

Bei der Wahl der *GentlePower*-Option schaltet das Modell die in ihm vorhandene Rezirkulationspumpe an. Der Hersteller verspricht dadurch eine immense Wasserersparnis von bis zu 59 % und eine Stromersparnis von bis zu 65 % im *ECO 40°-60°*-Programm mit *Load Detect*: Während des Tests waren es indes nur 25,2 bzw. 34,1 % (im Programm *Baumwolle 60 °C*, s. S. 52). Damit die Wäsche innerhalb der Trommel aber dennoch ausreichend Wasser abbekommt, wird sie während der Trommelrotation immer wieder von oben her besprüht; außerdem wird Wasserdampf in die Trommel abgegeben.

Die *Schnell*-Option schließlich verknappt das Wasch- bzw. Schleuderprogramm und sollte daher nur bei leicht verschmutzten Textilien verwendet werden: Ansonsten wird die Wäsche nicht vollends rein.

Die Wahl der *Steam Finish*-Option ist immer dann sinnvoll, wenn man die Textilien nach Abschluss des Wasch- bzw. Schleuderprogramms nicht ohne Weiteres herausnehmen kann, bspw. weil man in diesem Moment noch außer Haus ist. Mit dieser Option aber stellt das Modell eine weitere, maßvolle Trommelrotation sicher und verhindert dadurch eine unangenehme Geruchsbildung und dass sich in erheblichem Maße Falten (*Knitter*) ins Gewebe einprägen.

Letzteres kann auch durch die *Leichtbügeln*-Option erreicht werden: Hier verändert das Modell die Wasch- und Schleuderphasen so, dass die Textilien am Ende noch mehr Feuchte enthalten und dadurch leichter gebügelt und gepflegt werden können.

Mit der *Mehrfachspülen*-Option wiederum lassen sich bis zu drei weitere Spülphasen an die Wasch-

Der Bildschirm, ein *Liquid Crystal Display*, stellt alle wesentlichen Wasch- und Schleuderparameter leserlich dar. Anhand der darunter installierten Tasten lassen sich die Temperatur, die Schleuderdrehzahl sowie die Optionen anpassen, die *AutoDose*-Funktion an- bzw. ausschalten und die Startzeit des aktuellen Wasch- bzw. Schleuderprogramms voreinstellen.

Die hier vorhandenen Tasten sind von kapazitivem und nicht von resistivem Wesen: Das heißt, dass man sie wie den *Touchscreen* eines modernen Smartphones bzw. Tablets nur anrühren muss, um Optionen, Parameter usw. anzuwählen. Während des Tests sprachen sie immer verlässlich und innerhalb von nur einem Moment an.

phase anschließen. Dies ist vor allem dann wertvoll, wenn man allergiegeplagt ist und sicherstellen will, dass die Textilien schließlich keinerlei Pollen usw. mehr enthalten. Mit der *Kaltwäsche*-Option wiederum lässt sich der Stromverbrauch des Modells minimieren, da das zum Waschen verwendete Wasser vorab nicht erwärmt wird. Das Ausmaß der Stromersparnis ist davon abhängig, welche Temperatur man normalerweise einprogrammiert. Durch die bei der *Kaltwäsche*-Option intensivierte Waschphase wird dennoch ein Großteil der Flecken ausgepflegt. Falls die Wäsche aber einmal wirklich stark verschmutzt sein sollte, ist die Vorwäsche nicht verzichtbar: Mit ihr werden die Textilien schließlich schon vor der normalen Waschphase mit Waschmittel gespült, sodass sich bspw. auch Öl-reiche Flecken sehr viel wirksamer herauslösen.

Schließlich erlaubt es das Modell auch, den Startzeitpunkt des Waschprogramms weiter vorauszuschieben (*Startzeitvorwahl*): So kann man die Waschmaschine veranlassen, die Textilien erst in 0,5 bis 24 h zu waschen – dies ist von 0,5 bis 10 h in 30-min-Schritten, von 10 bis 12 h in 1-h-Schritten und von 12 bis 24 h schließlich in 2-h-Schritten einprogrammierbar.

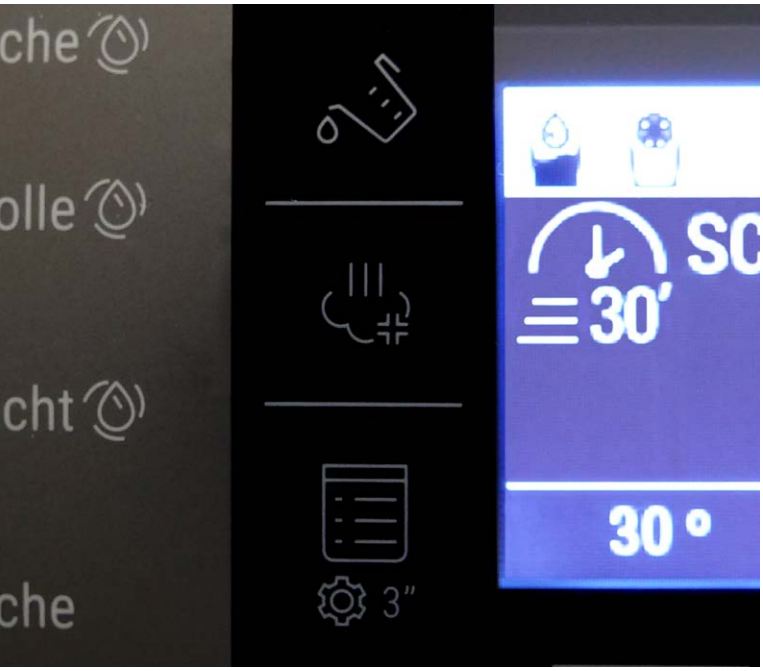
Freilich lässt sich ein Waschprogramm mit der *Start*- bzw. *Pause*-Taste auch mit einem Mal anstoßen – ohne vorher noch Optionen zu wählen. Sollte man im Anschluss, also während das Modell schon am Werke ist, erkennen, dass doch noch nicht alle Textilien in der Trommel sind, so kann man das Waschprogramms vermittels der *Start*- bzw. *Pause*-Taste auch wieder anhalten. Anschließend lässt sich das Wäschestück in die Trommel reichen und das Waschprogramm mit der *Start*- bzw. *Pause*-Taste weiterspinnen.

Wirklich schön ist, dass das Modell während eines Waschprogramms immer den aktuellen Status desselben (i. e. *Waschen, Schleudern, Spülen* oder *Abpumpen*) anhand von Symbolen und 5 mm (H_{max}) hohen Buchstaben leserlich über den nach vorne weisenden Bildschirm darstellt. Ferner lässt sich hier in ein und derselben Größe auch die verbleibende Dauer des aktuellen Waschprogramms ablesen.

Die Funktionalität

Wann immer man mittel bis schwer verschmutzte Textilien aus Baumwolle waschen will, ist das *Baumwolle*-Waschprogramm heranzuziehen: Wird die Trommel voll beladen (*m*: 8,0 kg), so nimmt das Waschprogramm mit einer einprogrammierten Temperatur von 60 °C 2:20 h ($T_{ø}$) in Anspruch. Währenddessen werden 62,8 l Wasser ($V_{ø}$) und 1,67 kWh Strom ($P_{ø}$) verbraucht. Nach Abschluss der Schleuderphase mit 1.400 U/min verbleibt noch 49,3 % Feuchte in der Wäsche.

Wird die Trommel indes nur halb beladen (*m*: 4,0 kg) vermindert sich die Dauer des Waschprogramms dank der *Load Detect*-Funktion um 20,7 % ($T_{ø}$: 1:51 h). Derweil sinken auch der Wasser- und Stromver-



Das Modell arbeitet in speziellen Waschprogrammen auch mit Dampf: mit denen die Wäsche gepflegt und von Bakterien sowie Gerüchen befreit werden kann.

Dank des speziellen Polstermaterials, das sich während des Abstellens der Waschmaschine innerhalb des Haushalts in ein paar Minuten installieren lässt, wird immerhin ein Teil des Schallausstoßes absorbiert. Gemeinsam mit dem außerdem vorhandenen *Direct Drive*-Motor arbeitet das Modell daher ausgesprochen leise (s. S. 54).

brauch um 24,8 % ($V_{ø}$: 47,2 l) bzw. 25,2 % ($P_{ø}$: 1,25 kWh). Nach der Schleuderphase mit 1.400 U/min war noch 48,7 % Feuchte in der Wäsche auszumachen. Wenn man Wasser und Strom ökonomisch verwenden will, sollte man die Trommel also idealerweise immer voll beladen. Doch wie viel Wäsche man in einem Mal wirklich waschen sollte, wird auch von der Art und dem Ausmaß der die Textilien verunstaltenden Flecken bestimmt: Schließlich weiß das Modell die Flecken bei halbbeladener Trommel wirksamer auszuwaschen als bei vollbeladener Trommel. So kann die Waschmaschine auch starke Flecken herauslösen, wie bspw. solche von Espresso, Gras und Spinat. Flecken von Schokolade, Tomatensauce und Waldbeerenmus wurden immerhin sehr viel heller und waren schließlich nur noch als Schemen zu erkennen. Allein Öl-reiche Flecken blieben nach Abschluss des Waschprogramms ohne Vorwäsche o. Ä. noch immer erkennbar, wenn auch heller als vormals.

Wer den Wasser- und den Stromverbrauch des *Baumwolle*-Waschprogramms bei einer Temperatur von 60 °C senken will, der kann die *GentlePower*-Funktion des Modells anschalten. Wird die Trommel voll beladen (*m*: 8,0 kg), so verkürzt diese Funktion die Dauer des Waschprogramms um 14,3 % ($T_{ø}$: 2:00 h). Der Wasser- und der Stromverbrauch sinken um 25,2 % ($V_{ø}$: 47,0 l) bzw. 34,1 % ($P_{ø}$: 1,1 kWh). Die Wäsche enthält nach Abschluss der Schleuderphase mit 1.400 U/min aber mehr Wasser: Wir maßen hier ein Level von 55,9 % (+6,7 %). Eine ansehnliche Ersparnis lässt sich mit dieser Funktion auch dann erzielen, wenn die Trommel nur halb beladen wird (*m*: 4,0 kg): Hier verknappt sich die Dauer des Waschprogramms um 19,2 % ($T_{ø}$: 1:37 h). Der Stromverbrauch vermindert sich um 15,2 % ($P_{ø}$: 1,06 kWh), der Wasserverbrauch um 15,5 % ($V_{ø}$: 39,9 l). Waschen ließ sich mit dem Modell noch immer *„sehr gut“*: Auch hier verschwanden Flecken von Espresso, Gras und Spinat restlos. Leichte Schemen blieben indes da zurück, wo vorher noch pralle Flecken aus Schokolade, Tomatensauce und Waldbeerenmus waren.

Das *in puncto* Wasser- und Stromverbrauch ökonomischste Waschprogramm ist das *Eco* 40–60 -Programm. Wird die Trommel voll beladen (*m*: 8,0 kg), so nimmt das Waschprogramm mit 3:39 h ($T_{ø}$) aber auch sehr viel mehr Zeit in Anspruch. Der Wasserverbrauch ist mit 56,0 l ($V_{ø}$) moderat sparsamer als im *Baumwolle*-Waschprogramm (-10,8 %). Der Stromverbrauch wiederum ist mit nurmehr 0,69 kWh ($P_{ø}$) deutlich maßvoller (-58,7 %). Die in der Wäsche verbleibende Feuchte ist mit 54,1 % leicht über derjenigen anzusiedeln, die sich nach Abschluss des *Baumwolle*-Waschprogramms noch in der Wäsche ermitteln ließ (+9,9 %). Mit halbbeladener Trommel (*m*: 4,0 kg) nimmt die Dauer

des Waschprogramms um stattliche 26,5 % ab ($T_{ø}$: 2:41 h). Wie schon beim vollbeladenen Waschprogramm vermindert sich auch hier der Stromverbrauch mit 0,42 kWh ($P_{ø}$) massiv (-66,4 %). Der Wasserverbrauch indes ist noch immer bei 54,5 l ($V_{ø}$) anzusiedeln (-3,8 %). Schließlich ist auch noch mehr Feuchte in der Wäsche enthalten: Nach Abschluss der Schleuderphase maßen wir noch immer 54,5 % (+11,9 %). Auch hier haben wir alles in allem noch immer *„sehr gut"* waschen können, wiewohl sich schon einzelne Einbußen wahrnehmen ließen: Während Flecken von Espresso und Gras rückstandslos verschwanden, verblieben von Spinat, Tomatensauce und Waldbeeren leichte Schatten. Flecken mit praller Farbe, wie bspw. solche von Schokolade, waren am Ende noch immer zu erkennen und wurden nur moderat heller.

Für anspruchsvollere Flecken sollte man von vornherein das *Antiflecken*-Waschprogramm verwenden: Halbbeladen (*m*: 4,0 kg) nimmt das Waschprogramm 3:09 h ($T_{ø}$) in Anspruch. Dabei verbraucht es 77,1 l Wasser ($V_{ø}$) und 1,02 kWh Strom ($P_{ø}$). Mit 58,3 % verbleibt recht viel Feuchte in den Textilien. Trotz der mit 40 °C eher maßvollen Temperatur des Wassers ließ sich eine Vielzahl verschiedener Flecken, wie bspw. von Zahnpasta herrührende, wunderbar herauswaschen. Auch Flecken von Öl, Wein und Sojasoße wurden ohne Vorwäsche o. Ä. um mehrere Nuancen heller. Allein dunkle Make-up-Spuren waren nach dem Waschprogramm noch in wirklich erheblichem Maße zu erkennen.

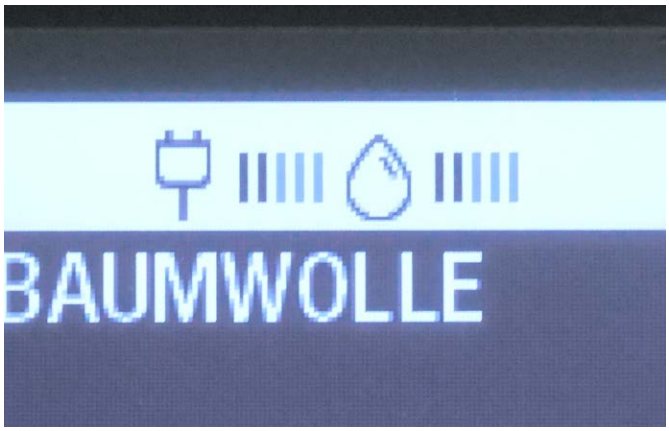
Eine weitere Option, mit der sich intensivere Flecken auswaschen lassen, ist die Wahl der *Vorwäsche*-Option. Die Dauer des halbbeladenen *Baumwolle*-Waschprogramms erhöht sich durch diese Option um 17,8 % ($T_{ø}$: 2:12 h). Der Wasserverbrauch schießt derweil um 28,3 % ($V_{ø}$: 55,2 l) und der Stromverbrauch um 8,8 % ($P_{ø}$: 1,37 kWh) nach oben.

Will man nach Abschluss des Waschprogramms leichter Falten aus der Wäsche herausholen, so lässt sich die *Leichtbügeln*-Option anstoßen. Diese verändert die Schleuderphase und stellt eine Schleuderdrehzahl von nurmehr 600 U/min ein. Dadurch wird die Feuchte im halbbeladenen Baumwolle-Waschprogramm sehr viel ausnehmender: Wir maßen hier 88,5 % (+39,8 %). Die Dauer des Waschprogramms ist mit 1:53 h ($T_{ø}$) noch immer ordentlich. Währenddessen ist ein Plus beim Wasserverbrauch ($V_{ø}$: 47,5 l, +17,9 %) und ein Minus beim Stromverbrauch ($P_{ø}$: 1,22 kWh, -2,4 %) auszumachen.

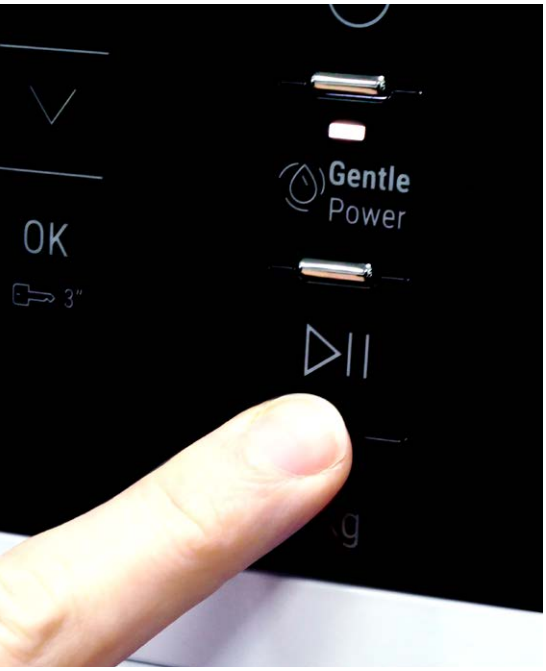
Wer die Wäsche unmittelbar nach dem Ende des Waschprogramms nicht aus der Trommel nehmen kann und dies von vornherein weiß, sollte vorher schon die *Steam Finish*-Option anschalten. Diese will verhindern, dass die Textilien in erheblichem Maße verknittern: Sie lässt die Trommel nach Abschluss des Waschprogramms mit maßvollem Tempo weiter drehen (T_{max}: 6 h). Diese Funktion verbraucht 0,46 kWh Strom ($P_{ø}$), hat sich während des Tests aber als wirksam erwiesen: Wäsche aus allen Materialien war 6 Stunden nach dem Ende des Waschprogramms ohne die *Steam Finish*-Option sehr viel stärker verknittert als mit derselben.

Mit der *Mehrfachspülen*-Option kann man das Waschprogramm mit maximal drei weiteren Spülgängen anreichern. Dadurch lassen sich mehr Grob- und Feinpartikel aus der Wäsche ausspülen (Pollen, Tierhaare usw.), was allergiegeplagten Verbraucherinnen und Verbrauchern zupasskommen kann. Mit drei weiteren Spülphasen schießt der Wasserverbrauch des halbbeladenen *Baumwolle*-Waschprogramms nach oben: Wir maßen hier ein Plus von

Mit der Wahl der *GentlePower*-Option lässt sich in vielen Wasch- bzw. Schleuderprogrammen der Strom- und Wasserverbrauch vermindern: Wie viel sich einsparen lässt, ist vom Wasch- bzw. Schleuderprogramm und dessen Parametern abhängig (-34,1 % Strom und -25,2 % Wasser im *Baumwolle 60 °C*-Programm).



Der Bildschirm des Modells stellt mittels einer Handvoll Balken dar, wie viel Strom und Wasser das aktuelle Wasch- bzw. Schleuderprogramm voraussichtlich verbrauchen wird – auch unter Würdigung eventuell einprogrammierter Optionen. Hierbei handelt es sich aber natürlich nicht um präzise Werte.



Das aktuelle Waschprogramms lässt sich durch Anrühren der *Start*- bzw. *Pause*-Taste anhalten, sodass man auch im Nachhinein noch einzelne Wäschestücke (abhängig vom Status des Waschprogramms) in die Trommel manövrieren kann.

161,6 % ($V_{ø}$: 103,6 l). Der Stromverbrauch wiederum nimmt nur um 2,4 % zu ($P_{ø}$: 1,27 kWh). Währenddessen erhöht sich aber angesichts des Mehrs an Spülgängen auch die Dauer des Waschprogramms um 35,1 % ($T_{ø}$: 2:30 h).

Will man Bakterien, Viren usw. aus den Textilien eliminieren, so kann man dies mit der außerdem vorhandenen *Dampf Hygiene*-Option erreichen: Mit ihr wird die Wäsche während des Waschgangs in regelmäßigen Abständen immer wieder mit Dampf gepflegt. Das halbbeladene *Baumwolle*-Waschprogramm nimmt dadurch aber 40,2 % mehr Zeit in Anspruch ($T_{ø}$: 2:16 h). Derweil erhöhen sich auch der Wasser- und der Stromverbrauch um 50,7 % ($V_{ø}$: 19,5 l) bzw. 41,6 % ($P_{ø}$: 1,77 kWh).

Durchaus sinnvoll kann schließlich auch das *Anti Allergie*-Waschprogramm sein, mit dem sich das Volumen der Trommel aber leider nicht voll verwenden lässt: Wenn das Modell hier voll beladen wird (*m*: 5,0 kg), so braucht das Waschprogramm 3:12 h ($T_{ø}$) und verbraucht ebenso 1,77 kWh Strom ($P_{ø}$). Der Wasserverbrauch indes ist mit 88,7 l ($V_{ø}$) sehr viel erheblicher. Am Ende verbleibt noch immer viel Feuchte in der Wäsche: Wir maßen hier beachtliche 58,6 %.

Wann immer man nur leicht verschmutzte Textilien waschen und sie anschließend schnell wieder zur Hand haben will, kann man die *Schnell*-Option anschalten: Durch ihre Wahl kann man die Dauer des halbbeladenen *Baumwolle*-Waschprogramms um eindrucksvolle 29,7 % vermindern ($T_{ø}$: 1:18 h). Das Modell versucht dies dadurch zu kompensieren, dass es sehr viel mehr Wasser in die Trommel leitet: Wir maßen einen um 37,4 % höheren Wasserverbrauch ($V_{ø}$: 54,4 l), während der Stromverbrauch parallel um 22,4 % abnahm ($P_{ø}$: 0,97 kWh). Leichtere Flecken kann das Modell auch mit dieser Option wirksam auswaschen, schwere Flecken indes bleiben als erkennbare Schemen zurück.

Muss man die Wäsche aber einmal noch schneller waschen, so kann das Modell auch noch das *Schnell 30´*-Waschprogramm vorweisen: Mit ihm lassen sich immerhin ein paar leicht verschmutzte Textilien (m_{max}: 4,5 kg) innerhalb von nur 30 Minuten wieder ansehnlich werden lassen. Der Wasser- und Stromverbrauch sind mit 44,3 l ($V_{ø}$) bzw. 0,16 kWh ($P_{ø}$) so maßvoll, wie man es angesichts der kurzen, knappen Dauer des Waschprogramms erwarten würde.

Viele Textilien, die nur ein paar Momente am Körper waren, werden allein dadurch nicht in einem solchen Maße verunstaltet, dass man sie anschließend voll waschen müsste. Will man ihnen aber immerhin wieder ansprechende Frische verleihen, so kann man das *Dampf Auffrischen*-Programm des Modells heranziehen: Mit ihm lässt sich eine Handvoll Wäsche (m_{max}: 2,0 kg) innerhalb von 20 min ausschließlich mit Dampf pflegen, wodurch man auch Gerüche erstaunlich wirksam neutralisieren kann (bspw. vom Grillen, von Tabakrauch usw.). Nach dem Ende des *Dampf Auffrischen*- Programms dauert es nochmals rund 20 Minuten, ehe sich die Mechanik der Tür löst. Die Wäsche kann schließlich eine nicht weiter erhebliche Feuchte von 2,78 % vorweisen: Nach ein paar Minuten ist das hier vorhandene Wasser verdunstet, sodass sich das Textil wieder anziehen lässt. Währenddessen werden 6,3 l Wasser ($V_{ø}$) und 0,22 kWh Strom ($P_{ø}$) verbraucht.

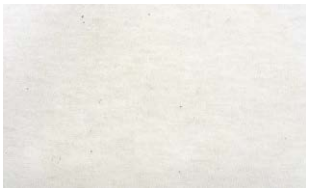
Der Schallausstoß

Während des Waschens ist das Modell solchermaßen leise, dass es sich auch aus anderen Winkeln des Haushalts nicht wahrnehmen lässt: Wir ermittelten hier einen Schalldruckpegel von 44,4 dB(A) ($L_{P\,max}$ aus *d*: 1,0 m). Während des Schleuderns indessen ließen sich schon Werte von 65,9 dB(A) ($L_{P\,max}$ aus *d*: 1,0 m) messen. Wer bspw. in den Abend- oder Nachtstunden waschen will, ohne dadurch die anderen Menschen innerhalb des Haushalts zu enervieren, der kann das *Mischwäsche Extra Leise*-Programm verwenden: Dieses nimmt mit circa 7:30 h zwar sehr viel Zeit in Anspruch, ist aber immerhin mit einem wirklich maßvollen Schallausstoß verbunden. Mit einem Schalldruckpegel von durchschnittlich nur 38,7 dB(A) ($L_{P\,Ø}$ aus *d*: 1,0 m) ist das Modell aus anderen Teilen des Haushalts nicht zu hören. Auch die vereinzelt wahrzunehmenden Schalldruckpegelspitzen sind mit 56,8 dB(A) ($L_{P\,max}$ aus *d*: 1,0 m) deutlich leiser (-13,8 %).

Im Überblick
Die Waschleistung

Spinat | Senf | Tomatensauce | Waldbeerenmus | Gras | Schokolade

Baumwolle 60 °C | voll



Spinat

Senf

Tomatensauce

Waldbeerenmus

Gras

Schokolade

Das vom Chlorophyll herrührende Grün des Grases und des Spinats ließ sich voll auswaschen. Farbintensive Flecken wiederum, wie sie bspw. durch Schokolade, Tomatensauce und Waldbeerenmus verursacht worden sind, wurden in erheblichem Maße heller, ließen sich am Ende aber immer noch erkennen. Derlei Flecken sollte man also idealerweise vorbehandeln, bspw. vermittels einer Vorwäsche.

Baumwolle 60 °C | halb

Spinat

Senf

Tomatensauce

Waldbeerenmus

Gras

Schokolade

Wird die Trommel nicht voll, sondern nur halb beladen, verbessert sich die Waschwirksamkeit des Modells immens: Hier verschwanden schließlich nicht nur Flecken vom Gras und vom Spinat, sondern auch von der Tomatensauce restlos. Allein die der Farbe nach wirklich intensiven Flecken, wie bspw. die vom Waldbeerenmus verursachten, verblieben immer noch als – wenn auch sehr viel hellere – Schemen.

Baumwolle *GentlePower* | halb

Spinat

Senf

Tomatensauce

Waldbeerenmus

Gras

Schokolade

Wiewohl der Wasser- und der Stromverbrauch durch die *GentlePower*-Option stark vermindert ist, ließen sich die vom Gras, vom Spinat und von der Tomatensauce verursachten Flecken wirksam auswaschen. Allein Flecken intensiverer Farbe, wie bspw. von Waldbeerenmus, wollten auch hier nicht rückstandslos verschwinden.

Eco 40-60 | halb

Spinat

Senf

Tomatensauce

Waldbeerenmus

Gras

Schokolade

Auch wenn man mit dem Modell vollends ökonomisch waschen will, muss man keine erheblichen Einbußen *in puncto* Waschwirksamkeit hinnehmen. Während sich Gras-, Spinat- und Tomatensaucenpartikel voll auswaschen ließen, blieben auch hier nur wieder Schemen von den intensiveren Flecken zurück. Diese wird man nur los, wenn man die Textilien vorbehandelt.

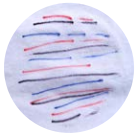
Antiflecken 40° C | halb

Make-up

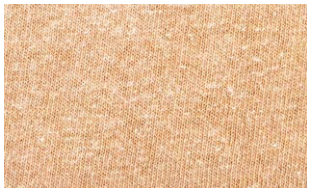
Zahnpasta

Worcestershiresauce

Rotwein


Filzstift

Öl


Make-up

Zahnpasta

Worcestershiresauce

Rotwein

Filzstift

Öl

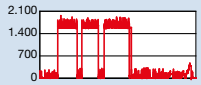
Dank des prallen Funktionsspektrums des Modells kann man sich auch wirklich erheblicher Flecken wirksam annehmen: Während sich die Farbpartikel eines Großteils aller hier vorbereiteten Flecken meisterlich auswaschen ließen und man anschließend aus normalem Abstand nur noch strahlendes Weiß erkennen konnte, blieben die Make-up-Partikel im Textil verwurzelt und waren noch ohne Weiteres auszumachen.

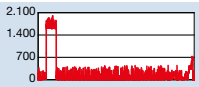
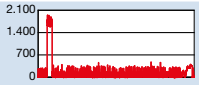
Technische Daten

Hersteller Modell	Bauknecht B8 W846WB DE
Kapazität der Waschmaschine (m_{max})	8,0 kg
Energieeffizienzklasse	A
Waschwirkungsklasse	–
Schleuderwirkungsklasse	B
Maße der Waschmaschine ($T_{max} \times B_{max} \times H_{max}$)	84,5 × 59,9 × 60,7 cm
Gewicht der Waschmaschine (m_{max}, ohne Wäsche)	73 kg
Durchmesser des Trommeleinlasses	32,5 cm
Max. Schleuderdrehzahl	1.400 U/min
Startzeitvorwahl ($T_{min} – T_{max}$)	ja (1 – 4 h, einstellbar in 1-h-Schritten)
Stellt die verbleibende Zeitdauer des Wasch- bzw. Schleuderprogramms dar	ja
Wasch- bzw. Schleuderprogramme	Antiflecken; Mischwäsche Extra Leise; Mischwäsche; Baumwolle; Pflegeleicht; Feinwäsche; Wolle; Multi Color; Bett & Bad; Daunendecken; Seide & Gardinen; Baby; Kuscheltiere; Tierhaare; Jeans; Hemden; 20 °C; Eco 40–60; Anti-Allergie; Volle Ladung 45´; Schnell 30´; Dampf Auffrischen 20´
Teilprogramme	Vorwäsche; Intensivspülen; nur Schleudern; Spülen und Schleudern; Abpumpen
Optionen	Dampf Hygiene; GentlePower; Kaltwäsche; Leichtbügeln; Mehrfachspülen; Schnell; Steam Finish; Vorwäsche
Statushinweise	Waschen; Spülen; Schleudern; Nachlegen
Techniken usw.	*AutoDose* (automatische Waschmittel- und Weichspülerdosierung); *GentlePower*-Technologie; *Direct Drive*-Motor; *Push-to-Open*-Schublade; antimikrobielle Türdichtung; Geräuschdämmung; Vollwasserschutz

Hersteller Modell	Bauknecht B8 W846WB DE
Schallemissionen	
Schallausstoß ($L_{P\,max}$, lt. Hersteller während des Waschens bzw. Schleuderns)	72,0 dB(A)
Schallausstoß ($L_{P\,ø}$ bzw. $L_{P\,max}$, ermittelt) *	42,2 bzw. 65,9 dB(A)

* Dieser Wert wurde während des vollen Wasch- bzw. Schleuderprogramms *Eco 40 – 60* aus *d*: 1,0 m ermittelt.

Baumwolle 60 °C (vollbeladen)	
Stromverbrauch ($P_{ø}$, lt. Hersteller)	-
Leistung in W (P, ermittelt)	
Stromverbrauch ($P_{ø}$, ermittelt)	1,67 kWh
Stromkosten (0,34 € pro 1 kWh)	0,57 €
Wasserverbrauch ($V_{ø}$, ermittelt)	62,8 l
Wasserkosten (0,45 € pro 100 l)	0,28 €
Dauer ($T_{ø}$, ermittelt)	2:20 h
Baumwolle 60 °C (halbbeladen)	
Stromverbrauch ($P_{ø}$, lt. Hersteller)	-
Leistung in W (P, ermittelt)	
Stromverbrauch ($P_{ø}$, ermittelt)	1,25 kWh
Stromkosten (0,34 € pro 1 kWh)	0,43 €
Wasserverbrauch ($V_{ø}$, ermittelt)	47,2 l
Wasserkosten (0,45 € pro 100 l)	0,21 €
Dauer ($T_{ø}$, ermittelt)	1:51 h

Hersteller Modell	Bauknecht B8 W846WB DE
Eco 40–60 (vollbeladen)	
Stromverbrauch (P⌀, lt. Hersteller)	0,72 kWh
Leistung in W (P, ermittelt)	
Stromverbrauch (P⌀, ermittelt)	0,69 kWh
Stromkosten (0,34 € pro 1 kWh)	0,23 €
Wasserverbrauch (*V*⌀, ermittelt)	56,0 l
Wasserkosten (0,45 € pro 100 l)	0,25 €
Dauer (T⌀, ermittelt)	03:39 h
Eco 40–60 (halbbeladen)	
Stromverbrauch (P⌀, lt. Hersteller)	0,43 kWh
Leistung in W (P, ermittelt)	
Stromverbrauch (P⌀, ermittelt)	0,42 kWh
Stromkosten (0,34 € pro 1 kWh)	0,14 €
Wasserverbrauch (*V*⌀, ermittelt)	38,1 l
Wasserkosten (0,45 € pro 100 l)	0,17 €
Dauer (T⌀, ermittelt)	2:41 h
Jahresverbrauch	
Stromverbrauch pro Jahr (P⌀, lt. Hersteller)	47 kWh
Stromverbrauch pro Jahr (P⌀, ermittelt) **	69 kWh
Stromverbrauch pro Jahr (P⌀, ermittelt) ***	42 kWh
Wasserverbrauch pro Jahr (*V*⌀, lt. Hersteller)	4.600 l
Wasserverbrauch pro Jahr (*V*⌀, ermittelt) **	5.600 l
Wasserverbrauch pro Jahr (*V*⌀, ermittelt) ***	3.810 l

Bewertung

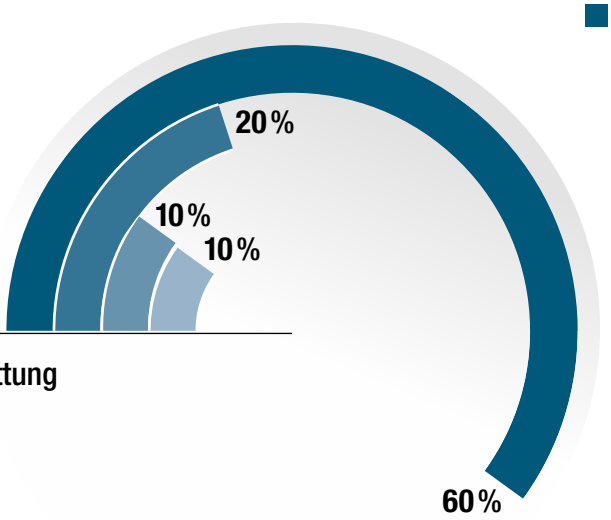
Hersteller Modell	%	Bauknecht B8 W846WB DE
Leistung	60	**92,4**
Waschleistung	60	92,0
Schleuderleistung	40	93,0
Betrieb	20	**89,5**
Wasserverbrauch	45	86,5
Stromverbrauch	45	92,5
Schallausstoß	10	89,3
Handhabung	10	**92,6**
Bedienung	55	92,0
Statushinweise	40	94,0
Bedienungsanleitung	5	87,0
Ausstattung	10	**93,4**
Wasch- bzw. Schleuderprogramme	60	96,4
Optionen	40	89,0
Bonus		0,25 (*Dampf Hygiene*); 0,25 (*GentleCare*); 0,25 (*Steam Finish*); 0,1 (*AutoDose*)
Malus		–
UVP des Herstellers		**1.039,00 €**
Marktpreis Stand v. 11.08.2021		**679,00 €**
Preis-Leistungsverhältnis		**7,32**
Gesamtbewertung		**92,8**
Testnote		**sehr gut**

** Dieser Wert wurde unter Annahme von 100 Wasch- bzw. Schleudergängen im Wasch- bzw. Schleuderprogramm *Eco 40–60* (vollbeladen) ermittelt.

*** Dieser Wert wurde unter Annahme von 100 Wasch- bzw. Schleudergängen im Wasch- bzw. Schleuderprogramm *Eco 40–60* (halbbeladen) ermittelt.

Testverfahren

Hier erklären wir in leicht verständlicher Art und Weise, wie wir die in diesem Test vertretenen Produkte geprüft haben und was hinter den verschiedenen Testkriterien steht.



Leistung Betrieb Handhabung Ausstattung

Leistung | 60 %

Hier haben wir die Wasch- und die Schleuderleistung der Waschmaschine in verschiedenen Wasch- bzw. Schleuderprogrammen ermittelt. Für die Beurteilung der Waschleistung wurden 100 Waschgänge absolviert: Vor den einzelnen Waschgängen wurden verschiedenerlei Textilien in identischer Art und Weise mit Flecken leichter, mittlerer und schwerer Ausprägung versehen (i. e. von Gras, Schokolade, Spinat und Tomaten herrührend), ehe wir sie in dem *Eco 40–60* oder dem *Baumwolle 60 °C*-Waschprogramm des Modells wuschen. Nach Abschluss eines Waschgangs wurden alle Textilien aus allen Winkeln inspiziert und erhoben, in welchem Maße sich die vorbereiteten Flecken wirklich aus den Textilien herauswaschen ließen. Währenddessen waren die Modalitäten der einzelnen Tests immer einheitlich: Das Waschmittel ließen wir durch das Modell allein anhand der *AutoDose*- Funktion dosieren. Die Wirksamkeit der speziellen *Flecken*-Waschprogramme des Modells wurde erhoben, indem wir die Textilien außerdem noch mit Flecken sehr viel schwererer Ausprägung (i. e. von Filzern, Säuglingsnahrung, Sojasauce, Speiseöl, Wein und Zahnpasta herrührend) versahen. Für die Beurteilung der Schleuderleistung schließlich wurden 100 Schleudergänge mit maximaler Schleuderdrehzahl absolviert: Durch wiederholte Wägung der Textilien vor dem Wasch- bzw. Schleudergang und nach dem Abschluss desselben wurde ermittelt, wie viel Wasser durchschnittlich noch in der Wäsche verblieb.

Betrieb | 20 %

Da eine Waschmaschine in den Haushalten vieler Verbraucherinnen und Verbraucher mindestens einmal pro Woche verwendet werden muss, ist der mit den einzelnen Wasch- bzw. Schleuderprogrammen verbundene Strom- und Wasserverbrauch schon allein aus ökonomischen Gründen wesentlich: Wir haben die hier erheblichen Werte durch vielmals wiederholtes Absolvieren des *Eco 40–60*-Waschprogramms bei einer Schleuderdrehzahl von 1.400 U/min ermittelt. Währenddessen wurde auch der durchschnittliche und maximale Schallausstoß des Modells in Gestalt des A-bewerteten Schalldruckpegels aus einem Abstand von einem Meter zur Vorderseite der Waschmaschine erhoben.

Handhabung | 10 %

Hier haben wir ermittelt, wie sich die Waschmaschine vor dem Wasch- bzw. Schleuderprogramm, während desselben und nach dem Wasch- bzw. Schleuderprogramm verwenden lässt. Dies ist vor allem von der Mechanik, der Größe, der Position und dem Ansprechverhalten der einzelnen Tasten, der Art, den Maßen, der Position und der Ablesbarkeit des Bildschirms aus verschiedenerlei Winkeln und dem Bildschirminhalt abhängig. Die Tasten sollten mit Texten oder Graphiken versehen sein, anhand derer sich mit einem Mal erkennen lassen muss, welche Funktionen man mit den einzelnen Tasten an- und wieder abwählen kann. Schließlich haben die wir auch erhoben, wie leicht- bzw. schwergängig sich die Tür der Waschmaschine handhaben lässt und wie man Textilien verschiedener Größe in die Trommel ein- und wieder aus ihr ausladen kann. Schließlich wurde auch die Dokumentation des Herstellers im Lichte äußerer und innerer Momente beurteilt: Wir haben ermittelt, ob die Dokumentation in einer aus sich heraus verständlichen Art und Weise alle wirklich wesentlichen Themen zur Waschmaschine, den einzelnen Wasch- bzw. Schleuderprogrammen usw. abhandelt und durchschnittliche Verbraucherinnen und Verbraucher dadurch in den Stand versetzen kann, die Waschmaschine einschließlich ihres vollen Funktionsspektrums souverän zu verwenden.

Ausstattung | 10 %

Weiterhin haben wir auch noch die Anzahl der von Werk aus vorhandenen Wasch- bzw. Schleuderprogramme, der Optionen, die immerhin mit einzelnen Wasch- bzw. Schleuderprogrammen verbunden werden können und aller anderen einstellbaren Parameter, anhand derer sich die Wasch- oder Schleuderphase individualisieren lässt (i. e. die Temperatur des Wassers, die Rotationen der Trommel usw.), beurteilt. Von alledem ist schließlich abhängig, ob und in welchem Maße das Wasch- bzw. Schleuderprogramm an die Ansprüche des Materials der zu pflegenden Textilien angepasst werden kann.

Die Wasch- bzw. Schleuderprogramme
Im Überblick

Antiflecken
m_{max}: 8,0 kg

Für welche Textilien?
Aus maschinenwaschbaren Materialien mit stabilen Farben
Für welche Flecken?
Flecken schweren Ausmaßes (Erde, Schokolade, dunkle Früchte usw.)

Temperaturen: *kalt* – 40 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 1.400 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Dampf Hygiene*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Hinweis: Es ist zu vermeiden, Textilien aus mehreren Farben zu vermischen. Ferner sollte Pulverwaschmittel verwendet werden.

Mischwäsche
m_{max}: 8,0 kg

Für welche Textilien?
Aus stabilen Materialien (bspw. Baumwolle, Leinen, Misch- und Synthetikmaterialien)
Für welche Flecken?
Flecken leichten bis mittel-schweren Ausmaßes (Schweiß, Tee usw.)

Temperaturen: *kalt* – 40 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 1.400 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Dampf Hygiene*; *GentlePower*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Pflegeleicht
m_{max}: 4,5 kg

Für welche Textilien?
Aus Polyacryl, Polyester und Viskose oder Mischmaterialien
Für welche Flecken?
Flecken mittel-schweren Ausmaßes (Erde, dunkle Früchte, Schweiß usw.)

Temperaturen: *kalt* – 60 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 1.200 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Dampf Hygiene*; *GentlePower*; *Kaltwäsche*; *Leichtbügeln*; *Mehrfachspülen*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Schnell*; *Steam Finish*; *Vorwäsche*

Mischwäsche Extra Leise
m_{max}: 4,0 kg

Für welche Textilien?
Aus stabilen Materialien (bspw. Baumwolle, Leinen, Misch- und Synthetikmaterialien)
Für welche Flecken?
Flecken leichten bis mittel-schweren Ausmaßes (Schweiß, Tee usw.)

Temperaturen: *kalt* – 40 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 600 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*

Hinweis: Nach dem Waschen schließt sich automatisch die *Steam Finish*-Option an.

Baumwolle
m_{max}: 8,0 kg

Für welche Textilien?
Aus Baumwolle
Für welche Flecken?
Flecken mittleren bis schweren Ausmaßes (Erde, Espresso, Spinat usw.)

Temperaturen: *kalt* – 90 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 1.400 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Dampf Hygiene*; *GentlePower*; *Kaltwäsche*; *Leichtbügeln*; *Mehrfachspülen*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Schnell*; *Steam Finish*; *Vorspülen*

Feinwäsche
m_{max}: 1,0 kg

Für welche Textilien?
Aus sehr sensiblen Materialien (bspw. mit Pailletten, Stickereien usw.)
Für welche Flecken?
Flecken leichten bis mittel-schweren Ausmaßes (Schweiß, Tee usw.)

Temperaturen: *kalt* – 30 °C
Schleuderdrehzahl: 0
Optionen: *AutoDose*; *Mehrfachspülen*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Hinweis: Die Wäsche ist vor dem Waschen links herum zu ziehen. Des Weiteren ist idealerweise Feinwaschmittel zu verwenden.

Mit 24 Waschprogrammen kann das Modell schon von Werk aus ein wirklich pralles Funktionsspektrum vorweisen. Dieses schillernde Spektrum wird auch noch durch sieben einzeln an- und wieder abwählbare Optionen arrondiert. Mit einer solchen, hier allein per Tastendruck erreichbaren Masse an Features kann man die Wasch- und Schleuderparameter des Modells nicht nur an die Ansprüche der Verbraucherinnen und Verbraucher, die ihre Wäsche mal schneller waschen, mal den Strom- und Wasserverbrauch während des Waschens vermindern, mal den Schallausstoß des Modells minimieren wollen usw., sondern auch an die Ansprüche des Materials der zu waschenden Textilien anpassen. Wodurch sich die einzelnen Waschprogramme auszeichnen, wann man welche Materialien in ihnen waschen sollte und wie sich die Wasch- und Schleuderparameter individualisieren lassen, stellen wir hier – kurz und knapp – dar.

Wolle
m_{max}: 2,0 kg

Für welche Textilien?
Aus Wolle und von Hand zu waschenden Materialien
Für welche Flecken?
Flecken leichten bis mittel-schweren Ausmaßes (Erde, Schweiß, Tee usw.)

Temperaturen: *kalt* – 30 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 600 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Mehrfachspülen*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*

Hinweis: Es sollte ein zum Material der Textilien passendes Spezialwaschmittel verwendet werden.

Eco 40–60
m_{max}: 8,0 kg

Für welche Textilien?
Aus Baumwolle
Für welche Flecken?
Flecken mittel-schweren Ausmaßes (Erde, Schokolade, Schweiß usw.)

Temperatur: 40 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 1.400 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*

Hinweis: Hierbei handelt es sich um das Standardwaschprogramm des Modells.

Volle Ladung 45´
m_{max}: 8,0 kg

Für welche Textilien?
Aus Baumwolle
Für welche Flecken?
Flecken leichten Ausmaßes (Gerüche, Schweiß usw.)

Temperaturen: 0 – 40 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 1.200 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Dampf Hygiene*; *GentlePower*; *Mehrfachspülen*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

20 °C
m_{max}: 8,0 kg

Für welche Textilien?
Aus Baumwolle
Für welche Flecken?
Flecken leichten Ausmaßes (Gerüche, Schweiß usw.)

Temperaturen: *kalt* – 20 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 1.400 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Dampf Hygiene*; *GentlePower*; *Mehrfachspülen*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Hinweis: Es sollte ausschließlich kaltlösliches Waschmittel verwendet werden.

Anti-Allergie
m_{max}: 5,0 kg

Für welche Textilien?
Aus maschinenwaschbaren, nicht wärmesensiblen Materialien
Für welche Flecken?
Von Milben, Pollen, Tierhaar usw. *(Allergene)*

Temperaturen: 40 – 60 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 1.400 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Hinweis: Das Modell wäscht die Textilien in diesem Waschprogramm mindestens 30 min bei einer Temperatur von 60 °C. Mittels zusätzlicher Spülphasen werden alle Grob- und Feinpartikel auszuspülen versucht.

Schnell 30´
m_{max}: 4,5 kg

Für welche Textilien?
Aus maschinenwaschbaren Materialien
Für welche Flecken?
Flecken leichten Ausmaßes (Gerüche, Schweiß usw.)

Temperaturen: 0 – 30 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 800 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Mehrfachspülen*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Hinweis: Da das Modell hier nur mit maßvollem Tempo schleudert, nimmt der anschließende Trocknungsvorgang außerhalb der Waschmaschine mehr Zeit in Anspruch.

Dampf-Auffrischen 20´
m_{max}: 2,0 kg

Für welche Textilien?
Aus maschinenwaschbaren und nicht wärmesensiblen Materialien
Für welche Flecken?
Flecken leichten Ausmaßes (Gerüche, Schweiß usw.) und Falten

Temperatur: –
Schleuderdrehzahl: –
Optionen: *Dampf Hygiene*

Hinweis: Die Maschine wäscht die Textilien hier ausdrücklich nicht: Da sie anschließend aber doch ein paar Milliliter Wasser enthalten, muss man noch die ein oder andere Stunde des Trocknens einkalkulieren.

Multi Color
m_{max}: 8,0 kg

Für welche Textilien?
Aus maschinenwaschbaren Materialien mit stabilen Farben
Für welche Flecken?
Flecken leichten bis mittel-schweren Ausmaßes (Schweiß, Tee usw.)

Temperaturen: *kalt* – 20 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 1.400 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Mehrfach-spülen*; *Nachlegefuanktion*; *Startzeit-vorwahl*; *Steam Finish*

Hinweis: Neu erworbene Textilien mit intensiver Farben sollte man mindestens einmal allein waschen, weil sie ansonsten Farbpartikel an die andere Wäsche innerhalb der Trommel weiterreichen können.

Daunendecken
m_{max}: 3,5 kg

Für welche Textilien?
Daunendecken, -jacken usw.
Für welche Flecken?
Flecken leichten bis mittel-schweren Ausmaßes (Erde, Schweiß usw.)

Temperaturen: *kalt* – 30 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 1.000 U/min
Optionen: *AutoDose; Nachlege-funktion; Startzeitvorwahl; Steam Finish*

Hinweis: Die Wäsche ist vor dem Start des Waschprogramms links herum zu ziehen und die Trommel der Wasch-maschine höchstens zu ¾ zu beladen.

Bett & Bad
m_{max}: 8,0 kg

Für welche Textilien?
Decken, Laken und Handtücher
Für welche Flecken?
Flecken leichten bis mittel-schweren Ausmaßes (Schweiß, Zahnpasta usw.)

Temperaturen: *kalt* – 60 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 1.400 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Nachlege-funktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Hinweis: Es sollte Pulverwaschmittel verwendet werden.

Kuscheltiere
m_{max}: 1,0 kg

Für welche Textilien?
Aus maschinenwaschbaren Materialien mit stabilen Farben
Für welche Flecken?
Flecken leichten Ausmaßes (Speichel, Staub usw.)

Temperaturen: *kalt* – 30 °C
Schleuderdrehzahl: 0 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Nachlege-funktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Seide & Gardinen
m_{max}: 1,0 kg

Für welche Textilien?
Aus Seide
Für welche Flecken?
Flecken leichten Ausmaßes (Gerüche, Staub usw.)

Temperaturen: *kalt* – 30 °C
Schleuderdrehzahl: 0 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Hinweis: Hier sollte man ausschließlich Spezialwaschmittel verwenden. Gardinen sind vor dem Waschen in ein Wäschenetz zu packen.

Baby
m_{max}: 4,0 kg

Für welche Textilien?
Aus Baumwolle
Für welche Flecken?
Flecken leichten bis mittel-schweren Ausmaßes (Babybrei, -milch usw.)

Temperaturen: *kalt* – 40 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 800 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Hinweis: Es sollten spezielle Waschmittelzusätze verwendet werden, um Keime (Bakterien usw.) zu eliminieren.

Jeans
m_{max}: 3,0 kg

Für welche Textilien?
Aus Baumwolle, Jeans und Mischmaterialien
Für welche Flecken?
Flecken leichten bis mittel-schweren Ausmaßes (Erde, Espresso usw.)

Temperaturen: *kalt* – 40 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 800 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Hinweis: Die Wäsche ist vor dem Start des Waschprogramms links herum zu ziehen. Ferner sollte Feinwaschmittel verwendet werden.

Tierhaare
m_{max}: 2,0 kg

Für welche Textilien?
Aus maschinenwaschbaren Materialien mit stabilen Farben
Für welche Flecken?
Flecken leichteren Ausmaßes (Erde usw.) und Tierhaare

Temperaturen: *kalt* – 40 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 600 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Hemden
m_{max}: 2,0 kg

Für welche Textilien?
Aus Baumwolle und Synthetikmaterial
Für welche Flecken?
Flecken leichten bis mittel-schweren Ausmaßes (Filzer, Schweiß usw.)

Temperaturen: *kalt* – 40 °C
Schleuderdrehzahl: 0 – 600 U/min
Optionen: *AutoDose*; *Nachlegefunktion*; *Startzeitvorwahl*; *Steam Finish*

Das Bedienpanel - im Überblick

A Das Drehelement

All diejenigen Wasch- bzw. Schleuderprogramme, die regelmäßig verwendet werden, lassen sich über den in der Mitte installierten und daher immer schnell und simpel erreichbaren Drehschalter anwählen. Die verschiedenen Wasch- und Schleuderprogramme säumen den Drehschalter mit ihren Namen (*Antiflecken, Eco 40–60*, *Pflegeleicht* usw.)

B Die Waschmittelschublade

Wie bei vielen anderen modernen Waschmaschinen ist die schon von außen wunderbar erkennbare Waschmittelschublade auch hier an der linken Seite des vorderen Panels auszumachen. Anders als bei anderen Waschmaschinen indes lässt sich die Schublade nicht mit einem Mal herausziehen: Man muss sie vorher druckvoll anstoßen.

C AutoDose

Das Modell enthält ein Waschmittel- und ein Weichspülerreservoir. Ob das Modell diese Mittel im aktuellen Waschprogramm von allein, also angepasst an die Ansprüche der in der Trommel vorhandenen Wäsche, dosieren soll oder ob man die Mittel doch lieber manuell dosieren will, kann man mit dieser Taste wählen.

D Dampf Hygiene

Hier lässt sich die *Dampf Hygiene*-Option des Modells an- und auch wieder ausschalten. Mit ihr verdampft das Modell während des Waschprogramms Wasser, leitet den Dampf in die Trommel und hüllt die Textilien in ihr voll mit dem so entstehenden Dampf ein. Dadurch kann immerhin ein Großteil der eventuell in der Wäsche vorhandenen Bakterien, Viren *et cetera* wirksam eliminiert werden.

E Optionen

Diese Taste erschließt das volle Spektrum an von Werk aus vorhandenen Optionen: Mit ihr kann man also einzelne Wasch- bzw. Schleuderprogramme mit Optionen individualisieren, wobei die Wahl immer programmabhängig ist. Mit der *Mehrfachspülen*-Option bspw. kann man maximal drei weitere Spülphasen einstellen.

F Temperaturwahl

Mit dieser Taste kann man die Temperatur des Wassers verändern und sicherstellen, dass sich alle Flecken, gleichgültig ob sie von leichter, mittlerer oder schwerer Ausprägung sind, auswaschen lassen. Auswählen lassen sich hier Temperaturen von 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80 oder 90 °C. Man kann die Waschmaschine auch dazu anhalten, das Wasser überhaupt nicht zu erwärmen (*kalt*)

G Wahl der Schleuderdrehzahl

Wie schnell sich die Trommel während des Wasch- bzw. Schleuderprogramms drehen soll, lässt sich an die Ansprüche des Materials der Wäsche anpassen: Wählbar sind hier 0, 400, 600, 800, 1.000, 1.200, 1.300 und schließlich 1.400 U/min, sodass man mit diesem Modell Textilien aus allen verbreiteten Materialien wirksam waschen kann, ohne Materialschäden zu verursachen.

H Startzeitvorwahl

Der Zeitpunkt, in dem das Wasch- bzw. Schleuderprogramm schließlich starten soll, lässt sich um 0,5 bis 24 h nach hinten verschieben, minuziös einprogrammierbar in 0,5-h-Schritten.

I Start- bzw. Pause-Taste

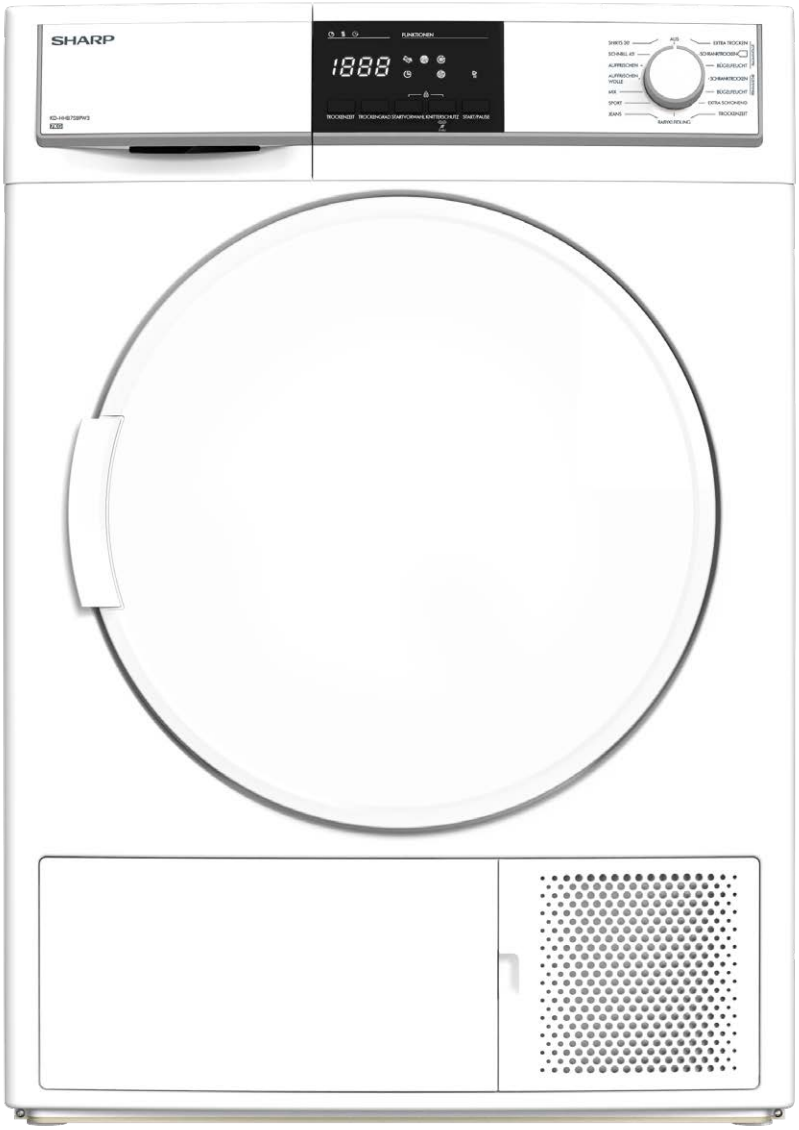
Mit dieser Taste kann man das Wasch- bzw. Schleuderprogramm anstoßen und auch wieder anhalten. Dadurch dass sich das Wasch- bzw. Schleuderprogramm per Tastendruck pausieren lässt, kann man bspw. einzelne Textilien, die man vorher einzuräumen verpasst hat, auch noch nachher in die Trommel laden.

J GentlePower

Hier lässt sich die *GentlePower*-Funktion des Modells anschalten. Dann schaltet die Waschmaschine die in ihr vorhandene Rezirkulationspumpe an, um Wasser und auch Strom einzusparen (-25,2 bzw. -34,1 %). Währenddessen wird die Wäsche innerhalb der Waschtrommel von oben her mit Wasser versehen: Die *GentlePower*-Funktion ist auch dann sinnvoll zu verwenden, wenn man mit maßvolleren Temperaturen von maximal 40 °C waschen will.

K Power-Taste

Mit dieser Taste lässt sich das Modell, wie sich schon anhand der hier vorhandenen *Power*-Graphik erahnen lassen wird, an- und wieder ausschalten.

ETM TESTMAGAZIN 10 / 2021:
Wärmepumpentrockner im Test

Nachdem die Wäsche nun also durch reichlich Wasser, Waschmittel und eventuell auch Weichspüler wieder in ursprünglicher Farbenpracht zu strahlen weiß – bspw. dank der **B8 W846WB DE** von **Bauknecht** –, muss man nur noch das in ihr verbliebene Wasser loswerden. Dies lässt sich in verschiedenerlei Weise verwirklichen: So kann man die Wäsche klassisch-konventionell über einer Wäscheleine drapieren und ausharren, bis das Spiel aus Sonne und Wind das Wasser hat in ausreichendem Maße verdunsten lassen. Das ist mit einem nicht von der Hand zu weisenden Vorteil verbunden: Man verbraucht währenddessen keinerlei Strom, was auch ökonomisch allemal sinnvoll ist. Doch lassen sich auch mehrere Nachteile nicht verhehlen: Das Trocknen kann hier, abhängig von dem draußen oder drinnen herrschenden Klima (Temperatur, Humidität *et cetera*), auch durchaus mehr als 24 Stunden in Anspruch nehmen. Gerade dann also, wenn man seine Textilien wieder schnell zur Hand haben muss, ist diese Methode des Trocknens eher misslich. Aber: Man kann sich auch schlicht einen modernen Trockner ins Haus holen. Mit einem solchen lässt sich das Wasser innerhalb von nur ein paar Stunden aus einem Großteil aller Textilien herausholen, ohne dass man hier von äußeren, außerhalb seiner Macht stehenden Umständen abhängig wäre. Freilich ist ein solches Trocknen mit einem mehr oder minder hohen Stromverbrauch verknüpft, doch sind die Hersteller bemüht, ihre Modelle immer weiter zu verbessern, um deren Stromverbrauch zu minimieren. Vor allem Trockner, die mit einer Wärmepumpe werkeln, wissen sich durch einen von vornherein maßvollen Stromverbrauch auszuzeichnen. Doch welcher der aktuell erhältlichen Trockner kann eine wirklich ansehnliche Qualität vorweisen? Nicht nur *in puncto* Stromverbrauch, sondern auch in allen anderen Sphären, wie bspw. des Schallausstoßes, des Tempos und der Wirksamkeit. Wir haben aktuell 5 Wärmepumpentrockner der Hersteller **Amica**, **Gorenje**, **Hoover**, **Samsung** und **Sharp** im Test. Wo die Stärken und Schwächen dieser Modelle auszumachen sind, können Sie im nächsten **ETM TESTMAGAZIN 10:2021** lesen!